



Sammlung Theaterzettel

Mignon

Lederer, Felix

1912-01-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



GROßHERZOG
LICHES THEATER
MANNHEIM

IO Fund
NATIONAL

Mittwoch, den 10. Januar 1912
24. Vorstellung im Abonnement D

MIGNON

Oper in drei Akten mit Benützung des Goethe'schen Romans »Wilhelm Meisters Lehrjahre«
von Michael Carré und Jules Barbier. Deutsch von F. Gumbert — Musik von A. Thomas
Regie: Eugen Gebhardt — Dirigent: Felix Lederer

Personen:

Mignon	Jane Freund
Philine	Rose Kleinert
Wilhelm Meister	Friedrich Bartling
Lothario	Joachim Kromer
Laertes	Hugo Dojfin
Jarno	Karl Marx
Friedrich	Alfred Landorn
Antonio	Georg Maudanz
Ein Souffleur	Hans Wambach
Ein Diener	Heinrich Füllkrug
Ein Bürger	Fritz Müller

1. Akt: Zigeunertanz, arrangiert und getanzt von Annie Häns, Ei Mann, Rosa Robitschek und den Damen des Balletts.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende 9 $\frac{3}{4}$ Uhr

Nach dem dritten Aufzuge größere Pause

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Numerierte Plätze:		Mittel Preise.	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mt. 8.50	III. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mt. 3.—
Mitte, 2. Reihe	" 7.50	Mitte, 2. und 3. Reihe	" 2.50
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	" 6.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Proszeniumsloge)	" 2.—
Parterre: Loge 1. Reihe	" 6.—	IV. Rang: Mitte	" 1.25
Loge, 2. Reihe	" 5.—	Seite	" 0.60
Sperrsitze im Parkett	" 4.50	Nicht numerierte Plätze:	
II. Rang: Seite: 1. Reihe	" 4.—	Stehplätze im Parkett	" 3.—
Seite: 2. Reihe	" 3.50	Parterre	" 2.—

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparke, Parterre- und IV. Rang-Billetts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Bülletverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billetts mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73, Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Im Hoftheater:

Donnerstag, 11. Januar (B. 25, kleine Preise)

Wilhelm Tell

Anfang 7 Uhr